

Duisburg, 02.11.2020

Julien Gribaa
Pressesprecher DIE LINKE. Duisburg

Pressemitteilung, 02.11.2020

Stahlkrise: „Wie weiter bei thyssenkrupp!“

Der Kreisverband DIE LINKE. Duisburg möchte über die Zukunft des Stahlstandorts Duisburg diskutieren. Dazu laden wir herzlich zu der Zoom-Veranstaltung "Wie weiter bei thyssenkrupp!?" am 3. November ab 18:00 Uhr ein.

Als Referent*innen werden zunächst unsere Betriebsräte bei tks, Erkan Kocalar und Binali Demir, einen aktuellen Lagebericht zur Situation bei thyssenkrupp vorstellen.

Zu Alternativen und Lösungen, wie z.B. die sowohl im Grundgesetz als auch in der Landesverfassung NRW genannte und mögliche Verstaatlichung von Schlüsselindustrien, werden Ulrike Eifler (Stellv. Landessprecherin) und Christian Leye (Landessprecher) aus dem Landesvorstand diese Ideen vortragen.

Im Anschluss werden wir mit unseren Gästen und Zuschauer*innen diskutieren und Fragen beantworten. Wir werden diese Veranstaltung auch als Stream über unsere Facebookseite <https://www.facebook.com/DieLinke.Duisburg/> streamen, damit möglichst viele Menschen erreicht werden.

Die Teilnehmer*innen zahl via Zoom ist begrenzt. **Um Anmeldung wird gebeten** unter kreisverband@dielinke-du.de

Die Zugangsdaten werden dann versendet.

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung.